

Erfolge und Ergebnisse im Jahr 2014

- Feb.** [Kreismeisterschaften U12](#)
- Feb.** [Südbadische Einzelmeisterschaften U12](#)
- März** [Badische Einzelmeisterschaften U12](#)
- Mai** Kreismannschaftmeisterschaften U10 – [Bilder](#) – [Bericht aus der Oberbadischen Zeitung](#)
- Mai** [Eglisee Cup U18](#)
- Mai** [Südbadische Mannschaftsmeisterschaft U10](#)
- Okt.** [Süddeutsche Einzelmeisterschaft U15](#)
- Nov./Dez.** [Kreismeisterschaften](#)
- Dez.** [Südbadische Einzelmeisterschaft U10](#)

Kreismeisterschaften U12 in 2013

Thomas Deforth, Trainer und Betreuer, berichtet:

Das neue Jahr ist nicht mehr so ganz neu und wir sind bereits in den ersten Wettkampf eingestiegen. Am Samstag 08. Feb. standen die U12 Meisterschaften des Kreises Hochrhein an. Diesmal waren wir in Wutöschingen zu Gast, wo diese Meisterschaft wie gewohnt wieder mal sehr gut und zügig über die Bühne gebracht wurde. Insgesamt hatten wir 5 Jungen und 2 Mädchen am Start und erzielten am Ende mit 3 ersten, 2 zweiten, einem dritten und einem siebten Platz ein hervorragendes Ergebnis!!

In der Gewichtsklasse -31 kg kam **Kent Benner** nach immer stärkerer Leistung ins Finale gegen einen starken Kämpfer aus Haltingen. Dort ließ er sich leider etwas überrumpeln und rutschte nach wenigen Sekunden in einen Festhalter, aus dem es kein Entrinnen mehr gab. Dennoch freute sich Kent riesig über das Erreichte und zog aus dem verlorenen Finale seine Lehren. Ich bin daher sicher, das nächste Mal könnte es anders ausgehen.

In der am stärksten besetzten Gewichtsklasse - 34kg schließlich hatten wir gleich zwei starke Kämpfer. **Alexej Kalinin** hatte jedoch keinen guten Tag erwischt und belegte nach zwei verlorenen und einem gewonnenen Kampf Platz 7. Er war einfach zu müde, um voll rein zu gehen, da er die Nacht vorher kaum geschlafen hatte. Wiederum eine kleine Lehre für unsere Kämpfer, dass man auf Wettkämpfe ausgeschlafen gehen sollte :-). Ich bin mir aber auch hier sicher, dass Alexej das nächste Mal wieder auftrumpfen wird.



Nicolas Deforth machte alles richtig, steigerte sich von Kampf zu Kampf jeweils mit Ippons und siegte verdient im Finale gegen einen körperlich sehr starken Gegner, den er immer wieder unter Druck setzen konnte und der sich durch immer höhere Strafen selbst aus dem Rennen nahm. Sieg und Kreismeisterschaft für Nicolas.

Einer unserer Jüngsten der U 12, **Max Rosskopf**, war an diesem Tag in der Gewichtsklasse - 37 kg einfach in einer klasse Form: In einem Viererpool gewann er mit

guten O-soto-Gari Ansätzen zwei seiner drei Kämpfe, verlor nur knapp den letzten und war damit stolzer Vizekreismeister.



Auf einen unserer derzeit Stärksten war auch dieses Mal wieder Verlass: **Karol Gierecki**. In der Gewichtsklasse + 50 kg gewann er immer souverän mit Ippon für Seoi-otoshi und O-soto-otoshi nach weniger als 30 Sekunden seine Kämpfe und war somit ebenfalls Kreismeister. Dies ging alles so schnell, dass der Betreuer nicht mal die Kämpfe richtig mitbekam. Weiter so, Karol!

Yasmin Rached war diejenige, die ihren absolut ersten Wettkampf bestritt. Klar, dass das zunächst alles sehr beeindruckend war. Demnach verlor sie dann auch die ersten beiden Kämpfe ihres Pools ziemlich rasch und leider unglücklich. Jedoch raffte sie sich nochmals zusammen und holte sich dann auch mit einem couragierten Einsatz ihren ersten Sieg und damit gleich den dritten Platz bis 36kg, den sie überglücklich feierte.



Wir freuen uns noch über die Leistung von **Mara Schierhuber**, die in ihrem ersten U 12 Jahr alle ihre Kämpfe gewann und sich damit auch als Kreismeisterin fühlen durfte. Leider wird uns Mara nach dem Ende der U 12 Runde verlassen und wir wünschen ihr auf diesem Wege weiterhin viel Glück und Erfolg in ihrem neuen Verein, bei dem sie bereits trainiert.

Alles in Allem wieder mal ein **tolles Judowochenende** mit unserem Nachwuchs! Wir dürfen gespannt sein, wie es dann in diesem Jahr weitergeht. Jedenfalls haben sich somit bis auf den untröstlichen Alexej alle für die Südbadischen am 15. Februar in Titisee-

Neustadt qualifiziert und wir freuen uns jetzt schon auf spannende Kämpfe. Dass die Kinder ihren Spaß hatten, zeigen dann auch die Bilder mit der beinahe schon traditionellen Pyramide.



Damit belegte Lörrach in der **Mannschaftswertung** den **zweiten Platz**, dies aber mit relativ wenig Kämpfern. Wie gesagt, eine starke Leistung der Kinder, die uns stolz machen darf.

Südbadische Einzelmeisterschaften U12 (m/w) in Titisee-Neustadt **(Thomas Deforth)**

Kent Benner (-31 kg) hatte seine ersten beiden Kämpfe jeweils gewonnen und stand im Halbfinale. Dort aber musste er sich knapp seinem Gegner geschlagen geben. Vielleicht durch Enttäuschung über das entgangene Finale verlor er dann leider auch den Kampf um den dritten Platz deutlich mit Festhalter. Vier Kämpfe über fast die volle Kampfzeit innerhalb einer Stunde, - da machte sich doch eine gewisse Müdigkeit breit! Kent hat sich aber trotzdem für die Badische Meisterschaft qualifiziert. Bestimmt bereitet er sich dafür besser vor und greift nochmal voll an, so wie wir ihn kennen.

Nicolas Deforth (-34 kg) war hoch motiviert und gewann alle seine Kämpfe bis ins Finale mit seinen Lieblingstechniken O-Goshi (spektakulär!) und Ko-Uchi-Gari (sicherer Wurf). Dafür bekam er sogar ein persönliches Lob vom Freiburger Trainer ausgesprochen. Im Finale dann nochmals „Volldampf Judo“ mit Waza-ari und zwei Yuko für Wurf und Festhalter. Diese Führung hielt dann bis tatsächlich 3 Sekunden vor Schluss. Dann ein Angriff von Nicolas, er fällt auf die Knie und steht unglücklicherweise ohne Mate auf. Aus dieser Aufwärtsbewegung dann heraus wirft ihn sein Gegner vom BC Offenburg mit einem wunderschönen Harai-Goshi. Ippon mit dem Schlussgong! Dieses Finale hat Nicolas zwar verloren, aber dafür eine Menge an Erfahrung und den Respekt seiner Gegner gewonnen, somit wurde er **Vizemeister**. Für mich war dies auch das beste Finale an diesem Tag, da sich beide nichts schenkten.

Max Roskopf (-37 kg) hatte leider einen ganz schlechten Tag erwischt. Es zeigte sich schon zu Beginn mit Rändern unter den Augen, dass er körperlich nicht in Form war. Dennoch gewann er seinen ersten Kampf, musste dann aber in den nächsten Begegnungen trotz tapferer Gegenwehr zwei Niederlagen hinnehmen. Damit nur Platz sieben für diesen talentierten und noch jungen Kämpfer.

Karol Gierecki (+50 kg) hatte sich vorgenommen, den **Südbadischen Meistertitel** zu holen. Und er schaffte das in einer beeindruckenden Manier: Alle Kämpfe wurden meist mit Seoi-Otoshi und Ippon gewonnen und dauerten nicht länger als eine Minute. Schön zu sehen, wie er sich Mühe gab, trotz langer Wartezeiten immer die Spannung zu behalten und sich vor den Kämpfen voll auf sein Judo zu konzentrieren. Etwas, was ihm früher nicht immer so gelang!



Für unsere neue junge Kämpferin **Yasmin Rached** ging es in erster Linie darum, das Selbstvertrauen aufzubauen und mehr aus sich heraus zu gehen. Das schaffte sie dann auch im ersten Kampf so gut, dass sie beinahe mit einem schönen Wurfansatz gewonnen hätte. Dennoch ging dieser nach Hantei durch eine Kinsa-Situation (leichter Vorteil ohne Wertung) an ihre Gegnerin. Der zweite Kampf wurde leider recht schnell verloren. Aber den Sieg über sich selbst kann Yasmin als persönlichen Erfolg buchen! Ich freue mich darauf zu sehen, wie sie sich weiterentwickeln wird.

Auch **Mara Schierhuber** hatte einen tollen Tag erwischt und gewann alle ihre Kämpfe durch großen Kampfgeist und Einsatz. Somit **Südbadischer Titel** und Gratulation auch für Mara.

Alles in Allem ein super Ergebnis für unsere Kids und wir dürfen gespannt sein, wie die Badischen in einem Monat (15. März) in Tiengen für Mara, Kent, Nicolas und Karol ausgehen werden.

Badische Einzelmeisterschaften U12 in Tiengen **(Thomas Deforth)**

Letzten Samstag war ich mit unseren Judokämpfern Kent Benner, Nicolas Deforth und Karol Gierecki auf den badischen Meisterschaften U12 in Tiengen.

Kent (-31 kg) hatte keinen guten Tag erwischt und kämpfte leider mit etwas angezogener Handbremse. Durch die Niederlagen an diesem Tag hat er sicherlich dazu gelernt und weiß jetzt, was zu tun ist. Ich bin mir sicher, dass er das schafft.

Nicolas (-34 kg) hatte erst Freilos und erledigte sein Viertelfinale innerhalb 10 Sekunden durch Ippon für einen schönen Seoi-otoshi Konter (siehe beiliegendes Bild). Dort traf er im Halbfinale auf einen sehr starken Kämpfer aus Ettlingen und lag schnell durch Unachtsamkeit mit Waza-ari zurück. Obwohl er dann alles auf eine Karte setzte und noch mit Yuko aufholte, rutschte er, bedingt durch seine Risikobereitschaft in einen Festhalter und musste sich mit Ippon geschlagen geben. Moralisch angeknackst verlor er dann leider auch noch den Kampf um den dritten Platz. Schade zwar, aber dennoch ein großer Erfolg mit dem fünften Platz bei seinen ersten "Badischen".

Der Tag begann für **Karol** (+50 kg) zunächst nicht sehr gut, ging er doch mit Magenbeschwerden in das Rennen. Jedoch beeindruckte er mit seiner immensen Willens- und Konzentrationskraft. Außerdem schaffte er es, sich mit Hilfe der Betreuung von außen auf seine Gegner einzustellen, gewann so alle seine Kämpfe mit Ippon und stand dann im Finale gegen einen wohl gut 70 kg schweren und noch dazu sehr agilen Gegner aus Karlsruhe. Der Kampf wogte ohne Wertung hin und her, aber Karol zeigte mehr Einsatz und unbedingten Willen zum Sieg, weswegen der Kampfrichterentscheid mit 2:1 für ihn ausfiel. Die Freude war gewaltig, wie auf dem Foto zu sehen. Somit auch in diesem Jahr wieder ein **badischer Meister** für die tolle Wettkampftruppe der Jugend von Lörrach.





Wir dürfen stolz auf unseren Judo Nachwuchs im Verein sein! Die Kinder gehen mit Eifer mit und steigen motiviert in die Wettkämpfe ein. Mal sehen, was die Zukunft uns noch so bringen mag.



Alle Badischen Meister U12

Kreis Mannschaftmeisterschaften U10

in Lörrach-Brombach

Die Kämpfer



Die Sieger





... und die fleißigen Helfer



Eglisee Cup in Basel

Am Sonntag, den 11. Mai 2014 belegte unser U18 Kämpfer Serafin Fiala in der Rankhofhalle beim Eglisee Cup in Basel den **1. Platz** in der Gewichtsklasse +73 kg !!

Serafin hatte nur einen Gegner in seiner Gewichtsklasse und musste daher zweimal gegen ihn antreten. So war der Modus in der Ausschreibung, wenn nur zwei Teilnehmer anwesend sind.

Franz Blosser vom Judo Kwai Oensingen war ein starker Kämpfer, den man nicht unterschätzen durfte. Serafin ließ ihm in der ersten Begegnung keine Chance und warf Ippon mit Tai-Otoshi nach einer Minute. Auch im Rückkampf bezwang er ihn vorzeitig mit Tai-Otoshi (Yuko) und hielt ihn dann im Boden fest.

Herzlichen Glückwunsch !

Bernhard Scheuble (Trainer)



Südbadische Mannschaftsmeisterschaften U10 (m/w) ***in Lörrach*** **(Ingrid Lafille)**

In der Wintersbuck Halle in Lörrach ging es hoch her an diesem letzten Mai-Wochenende. Zehn gemischte Teams aus Südbaden hatten sich eingefunden, um den Sieg in der Mannschaftsmeisterschaft nach Hause zu holen. Am Ende hatten die hoch motivierten Haltinger die Nase vorn und konnten den Siegerpokal in Empfang nehmen. Zweite wurden die Mädels und Jungs vom Freiburger Judo Club. Auf Platz drei landeten die kleinen Kämpfer vom Judo Club Singen und der Freiburger Turnerschaft 1844. Ohne Pokal und auf Platz fünf fanden sich Rot-Weiss Lörrach und der TV Neustadt wieder. TV Rheinfeldern und FT 1844 Freiburg II sowie JSV Villingen und TV Haltingen II belegten Rang sieben und neun. Mutig und fair stürzten sich die kleinen Judoka in dieses Abenteuer und den meisten war die Aufregung deutlich anzumerken.

Für Lörrach waren **Louis Schön, Dennis Schledowez, Raphael Deforth, Zoa Paetow, Marvin Hammann, Jonas Büchl, Benjamin Schmidtgen** und **Evelyn Koch** am Start und alle hatten gegenüber den Kreismeisterschaften eine persönliche Steigerung und größere Selbstsicherheit erfahren. Während die Mamas draußen in der Küche arbeiteten und verkauften, gaben die Kleinen drinnen ihr Bestes.

Betreuer Andreas und Trainerin Ingrid waren mit den Leistungen ihrer Schützlinge sehr zufrieden. „Zwei Siege, eine knappe und eine sehr knappe Niederlage, - das kann sich trotz allem sehen lassen!“ urteilte Andreas. Benjamin Schmidtgen erwies sich dabei als besonders erfolgreich. Die neue elektronische Wertungsanzeige war schon zum zweiten Mal im Einsatz und funktionierte fehlerfrei, auch durch die geschickte Bedienung durch unsere Jugendlichen. Eine Mutter aus Freiburg kommentierte mit den Worten: „Die beste Organisation seit langem! Ausrichtung und Küche: - alles tipp-topp!“ Darüber freuen sich natürlich alle Helfer, denen an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt sei.

Sophie Hammann ist Siebte Süddeutsche Einzelmeisterschaften U 15

Eine kleine Sensation bahnte sich an auf den Landesmeisterschaften der U 15 in Hockenheim!

Während Mathias Deforth und Benedikt Johnen trotz heftiger Gegenwehr nach zwei verlorenen Kämpfen ausscheiden mussten, schafften **Isabelle Münster** mit Platz fünf und **Sophie Hammann** als Zweitplatzierte die Qualifikation zur Süddeutschen Meisterschaft in Pforzheim.

Wieder hieß es an einem sonnigen Sonntag im Oktober ganz früh aufzustehen und nach Pforzheim zu fahren. Leider mussten unsere beiden Amazonen feststellen, dass die Wettkämpfe in der neuen Altersklasse ungleich härter ablaufen: die Kampfzeit ist länger, Hebeltechniken sind erlaubt, Strafen werden sofort ausgesprochen ... Und meistens haben die Konkurrentinnen schon mehr Erfahrung, denn Sophie und Isabelle sind gerade mal zwölf Jahre alt geworden. Sophie konnte ihre erste Gegnerin aus Großhadern überzeugend besiegen. Ihre Chance in der Trostrunde konnte sie nicht nutzen. So haben die Mädchen zwei Kämpfe, teils mit Shido teils mit Haltegriff verloren und verließen die Matte enttäuscht und niedergeschlagen. Sophie kann sich zumindest mit dem siebten Platz trösten.



Trotzdem herzlichen Glückwunsch von allen Judokas: sich auf Anhieb in einer neuen Altersklasse zur Süddeutschen Meisterschaft zu qualifizieren, ist eine ausgezeichnete Leistung und berechtigt zu neuen Hoffnungen.

Weiter so, Mädels!

(Ingrid Lafille)

Kampfzwerge

(Thomas Deforth)

Am **Samstag, 08. November**, kamen unsere Kampfzwerge zum Einsatz. Und was die da geleistet haben, hat Betreuer Waldemar erfreut:

· Dritte Plätze: Niklas Hirsch, Jonas Büchl, Raphael Deforth und Dennis Schledowe
Zweite Plätze: Paula Kettner und Louis Schön
Erste Plätze: Evelyn Koch, Marvin Hammann und Benjamin Schmidtgen

Viele kamen zu ihrem ersten Judowettkampf und alle bestachen durch ihren Kampfgeist und Einsatzwillen und waren hoch motiviert am Start. Besonders beeindruckt waren die begleitenden Erwachsenen durch die erstklassige Sonderbetreuung der mitgereisten Geschwister: Sophie und Patrick Hammann sowie Diana Schön und Nicole Koch. Diese haben sich an diesem Tag besonders um unseren Nachwuchs verdient gemacht. Wir waren alle sehr angetan davon!

Kreis EM U 10

Kreis VMM U 12

(Thomas Deforth)

Die Südbadischen Einzelmeisterschaften der U10 werden dann am **13. Dezember** in Freiburg stattfinden und wir dürfen gespannt sein, wie es dann da ausgehen wird. Im Anschluss fanden die Kreis Mannschaftsmeisterschaften U12 statt. Wir hatten eine Jungenmannschaft gemeldet, die sich auch tapfer schlug. Der erste Kampf musste leider klar an die Kampfgemeinschaft Haltingen/Grenzach-Wyhlen abgegeben werden. Der zweite ging knapp an Haltingen, aber mit dem letzten Kampf gegen Waldshut-Tiengen ging der dritte Platz mit einem Sieg an unsere Mannschaft.

Südbadische Meisterschaften bei den Judoka U 10

von Ingrid Lafille

Pünktlich zum Jahresende setzten die Nachwuchskämpfer/innen noch ein Glanzlicht in die Erfolgsstatistik:

Die jüngsten Judoka von Rot-Weiss Lörrach hinterließen einen sehr guten Eindruck bei den Bezirksmeisterschaften U10 in Freiburg. Das ist die höchste Ebene für Wettkämpfe in dieser Altersklasse. Bei den Kreismeisterschaften in Wutöschingen hatten sie sich qualifiziert und stellten sich nun ihren Gegnern aus dem gesamten südbadischen Raum.

Louis Schön (bis 24 kg) schaffte mit gerade mal acht Jahren seinen ersten Meistertitel, nachdem er alle Kämpfe mit vollem Punkt gewonnen hatte. Nicht ganz so gut lief es für **Marvin Hammann**, der einen Kampf verlor, aber danach deutlich aufholte und sich den Vizemeistertitel sicherte. Auch **Benjamin Schmidtgen** steigerte sich nach einer Niederlage und einem Unentschieden in der nächsten Begegnung und erreichte ebenfalls den zweiten Platz.



Nicht ganz so gut lief es für die Mädchen: **Paula Kettner** und **Evelyn Koch** haben jeweils den dritten Platz in ihrer Gewichtsklasse erreicht und dürfen sich über die Bronzemedaille freuen.

Wie ein sehr erfreuter Vater und Betreuer bestätigte: „Da wurde nichts geschenkt! Wir können stolz auf unsere Kleinen sein!“